

Mitteilungsblatt



Freitag, 28. Mai 2021 • Nr. 21 • 49. Jahrgang

Gemeinsame Bekanntmachungen und Informationen

Wichtiges in Kürze

28.05.2021	Blutspende-Aktion Halle Aßmannshardt DRK-Ortsverein Schemmerhofen
30.05.2021	Jahreshauptversammlung der Dorfkultur Dorfkultur Schemmerberg e.V.
03.06.2021	Hähnchenverkauf Musikverein Schemmerhofen
05.06.2021	Alteisensammlung Förderverein des Musikverein Ingerkingen
12.06.2021	Papiersammlung Liederkrantz Schemmerberg e.V.

Abfuhrtermine

Müllabfuhr	Freitag, 04.06.2021
Papiertonne	Mittwoch, 09.06.2021
Gelber Sack	Donnerstag, 10.06.2021

Die weiteren Abfuhrtermine für 2021 sind auf unserer Homepage wie folgt abrufbar www.schemmerhofen.de

- ☛ Leben & Wohnen
- ☛ Ver- & Entsorgung
- ☛ Downloads
- ☛ Abfallbeseitigungskalender 2021

Gemeindeverwaltung geschlossen

Am **Freitag, 4. Juni 2021**, ist das Rathaus in Schemmerhofen ganztägig geschlossen.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Verkauf von Büchern / CD / DVD / Geschenkgutscheinen

Preisliste

Verkauf von Büchern / CD / DVD / SONSTIGEM

Flurnamen-Atlas	
Gemeinde Schemmerhofen incl. CD	29,90 €
Bildband Schemmerhofen	
(Bilder aus der guten alten Zeit)	15,00 €
Heimatbuch Schemmerhofen	12,00 €
CD-ROM Altheim, 1150 Jahre Altheim	12,00 €
DVD „Leben im Landkreis Biberach“	9,90 €
Geschichte der Radsportbewegung in Oberschwaben	29,50 €

Röschbuch 2. Ausgabe	8,00 €
Röschbuch 3. Ausgabe	8,00 €
Imagefilm	5,00 €
Kochbuch „Gutes aus Gottes Garten“	16,00 €
Tasse Schemmerhofen	5,50 €
Fliese „Käppele Schemmerhofen“	1,90 €
Narren, Pilger, Musikanten	
- Feste und Bräuche im Landkreis Biberach	29,80 €
BC - Handbuch Landkreis Biberach	14,90 €
Landkreisbuch:	
„Bildstock und Biotech. Kirchen und Krane“	39,90 €
Bildband „Schemmerhofen im Wandel“	17,50 €
Handtuch	8,00 €
Micro-Plüschdecke Farbe: navy	12,50 €
Regenschirm	10,00 €
Traubenkernkissen	10,00 €
Dorfchronik Aßmannshardt	15,00 €
Vorsorgemappe	1,50 €
Schul-Geschichten Hans Häckel	11,00 €
Rot-Kreuz-Dose	2,50 €

*Erhältlich beim Bürgermeisteramt
Schemmerhofen, Bürgerbüro*



Jubilare

Die Gemeinde gratuliert allen Gemeindegürgern die im **Juni 2021** ein Jubiläum / Geburtstag feiern dürfen und wünscht Ihnen alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Geburtstag

03.06.2021	90. Geburtstag Birk, Bruno Alois – Altheim
20.06.2021	80. Geburtstag Schmid, Brunhilde – Schemmerhofen
21.06.2021	80. Geburtstag Hagel, Willy Günter – Schemmerberg

Ehejubilare

11.06.2021	Goldene Hochzeit Stark, Marianne und Herman - Schemmerberg
------------	--

Persönliche Beratung beim unabhängigen Energieberater

In der Außenstelle der Energieagentur Biberach in Schemmerhofen haben Bürger aus der Gemeinde die Möglichkeit, sich rund um erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbau-

nierungen und Neubauten, sowie Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten, das Erneuerbare-Wärme-Gesetz und den Energiepass 2008 u. v. m. zu informieren. Zur persönlichen Beratung beim unabhängigen Energieberater sollten Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.

Ort: Rathaus Schemmerhofen, Hauptstraße 25, Erdgeschoss, Zimmer: 1.4

Termin Mittwoch, 9. Juni 2021, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr;

Folgetermin: Juli 2021

Um vorherige telefonische Anmeldung im Rathaus wird gebeten: Frau Hagel, Telefon 07356 9356-23

Deutsches Rotes Kreuz



Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH



Blutspende weiterhin und kontinuierlich benötigt

Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig. Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Daher ruft der DRK-Blutspendedienst auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher.

Auch in Zeiten der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen und privaten Lebens sind Patienten dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder an-

deren schweren Erkrankungen bittet

Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:

**Freitag, dem 28.05.2021
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Mehrzweckhalle Aßmannshardt, Im Täle 50
88433 Schemmerhofen**

Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de/m/mehrzweckhalle-assmannshardt>

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online- Terminreservierung statt.

Wie das DRK mitteilt, sind Sie für den Zeitraum der Blutspende von einer eventuellen Ausgangsperre ausgenommen.

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen. Spendewillige mit Erkältungssymptomen (Husten, Schnupfen, Heiserkeit, erhöhte Körpertemperatur), sowie Menschen, die Kontakt zu einem Coronavirus-Verdachtsfall hatten oder sich in den letzten zwei Wochen im Ausland aufgehalten haben, werden nicht zur Blutspende zugelassen. Sie müssen bis zur nächsten Blutspende 14 Tage pausieren.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. Weitere Informationen und die Terminreservierung finden sie unter www.blutspende.de/corona

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800-11 949 11.

Gemeindeverwaltung Schemmerhofen

Hauptstraße 25 • 88433 Schemmerhofen
Tel. 07356 9356-0 • Fax 07356 9356-99
Internet: www.schemmerhofen.de

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Schemmerhofen
Telefon: 07356 9356-0, Fax: 07356 9356-99
E-Mail: poststelle@schemmerhofen.de
Internet: www.schemmerhofen.de

Sprechzeiten:

Montag - Donnerstag 8 - 12 Uhr
Mittwoch 14 - 18:30 Uhr
Freitag 8 - 13 Uhr

Bürgerbüro:

Montag und Mittwoch
7:30 - 12 Uhr und 14 - 18:30 Uhr
Dienstag und Donnerstag 8 - 12 Uhr
Freitag 8 - 13 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Mario Glaser

Satz Anzeigenteil und Druck Mitteilungsblatt, verantwortlich für den Anzeigenteil und die Austräger:

Druckerei Maier-Druck,
Alte Poststraße 4, 88525 Dürmentingen
Telefon: 07371 96067, Fax: 07371 96068
E-Mail: maierdruck@t-online.de

Satz und Gestaltung Mitteilungsblatt:

Ramona Maier, einmalDESIGNbitte
Ehinger Straße 1, 88433 Ingerkingen
Internet: www.einaldesignbitte.de

Redaktionsschluss:

Dienstag, 15 Uhr

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen E-Mail-Adresse: z. B. mario.glaser@schemmerhofen.de

Durchwahl

- **Bürgermeister Mario Glaser**
Birgit Hagel (Sekretariat) - 23
- **Hauptamt:**
Alfons Link -25
Lidija Frank (Sekretariat)-64
Sabine Möll (Bildung, Betreuung, Soziales)-54
Irmgard Ruf (Standesamt,
Grundbucheinsicht, Senioren) -24
Jürgen Jenke (Lohn- und Gehaltstelle) -37
Michael Kleiber (Mieten, Pachten,
Hallenabrechnung)..... -65
Susanne Blersch (Archiv, Presse) -29
Monika Härle (Flüchtlingsarbeit).....0170 / 14 2 11 93
- **Bürgerbüro:**
Melanie Ehrhart, Marieke Gola,
Sandra Bailer, Melanie Ege -100
(Ausweise, Einwohnermeldeamt, Gewerbe,
Pässe, Rente, Soziales)
- **Bauamt:**
Markus Lerch -28
Karsten Krüger (Unterhaltung öffentliche Gebäude) ... -27
Simone Romer (Bauamt, Friedhofsamt) -26
- **Finanzen:**
Gertrud Müller-Missel -31
Christina Feuerer (Kasse) -33
Carola Krug (Kasse) -63
Sandra Bürk (Buchhaltung) -32
Monika Auberer (Buchhaltung, Mühlbachgruppe) -62
Caroline Müller (Buchhaltung, Jungholzgruppe,
Abwasserzweckverband) -68
- **Steueramt:**
Stefan Behmüller -36
Elisabeth Haid-Kopf (Steuern, Grundsteuer,
Wasser- & Abwassergebühren: Schemmerhofen,
Schemmerberg) -35
Barbara Musch (Grundsteuer, Wasser- &
Abwassergebühren: Alberweiler, Altheim,
Aßmannshardt, Ingerkingen)..... -34
- **Wasserversorgung**
Sebastian Scheffold -38
Fabian Haller -38
Notfallnummer 0176 32355182

**Kirchliche Nachrichten
der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen**

Verlässliche Seelsorge in der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen. Folgende Möglichkeiten haben Sie, um diese Seelsorge in Anspruch zu nehmen:

Telefon:

- Kath. Pfarramt der Seelsorgeeinheit
Schemmerhofen 07356 / 9379-0
- Pfarrer Kilian Krug 07356/9379-0
Kilian.Krug@drs.de
- Pfarrer Serge-Faustin Yomi 07356 / 9379-0
Serge-Faustin.Yomi@drs.de
- Schwester Viktoria Weber 07356 / 9379-21
MViktoria.Weber@drs.de

Postweg:

Kath. Pfarramt der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen
Käppelestraße 16, 88433 Schemmerhofen
E-Mail: stmauritus.schemmerhofen@drs.de
Homepage: www.se-schemmerhofen.drs.de

NOT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

29.05. – 06.06.2021
Tel. 07356 / 9379-13

Information zum Notfalltelefon:

Der Anruf auf das Notfalltelefon (-13) wird zu einem Priester weitergeleitet, dieser kann die Nummer des Anrufenden nicht erkennen. Wir bitten alle Anrufer Ihren Namen und eine Rückrufnummer anzugeben. Der diensthabende Priester wird Sie schnellstmöglich zurückrufen. Bitte rufen Sie auf dieser Nummer nur im Notfall an. Ansonsten steht Ihnen das Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

Montag	Frau Fischer	10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	Frau Fischer	10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	Frau Gräther	15.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch	Frau Fischer	10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	Frau Ruedi	10.00 – 12.00 Uhr
Freitag	Frau Gräther	10.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten - Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist für Publikumsverkehr bis auf Weiteres geschlossen. Telefonisch und per Mail sind wir aber an folgenden Tagen für Sie erreichbar: Montag bis Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr sowie am Dienstagnachmittag von 15.30 – 18.00 Uhr.

Registrierungskärtchen für den Gottesdienstbesuch

am: _____

in: _____

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

Anzahl der Personen: _____

Tel.-Nr. oder E-Mail: _____

Bitte ausgefüllt zum Gottesdienst mitbringen.
Dies beschleunigt den Einlass zum Gottesdienst erheblich...

Gottesdienste im Lockdown

Im Moment gelten beim Besuch des Gottesdienstes folgende Regeln:

- während des gesamten Gottesdienstes gilt Maskenpflicht

- (FFP2-Maske, KN95/N95-Maske, OP-Maske),
 - Gemeindegang ist nicht möglich,
 - Teilnehmer werden vor der Kirche in Listen eingetragen,
 - bitte achten Sie auf den Abstand von 1,50 m zum nächsten Haushalt beim Betreten, beim Aufenthalt und Verlassen der Kirche,
 - Teilnahme am Gottesdienst nur, wenn Sie keine Symptome haben.

Die Maskenpflicht und die Abstandsregeln des Landes sind ebenfalls auf dem Platz vor der Kirche einzuhalten. Eine Anmeldung ist nicht notwendig!

Bitte kommen Sie frühzeitig zur Kirche, da das Aufnehmen Ihrer Namen in die Listen mehr Zeit beanspruchen wird. Alternativ können Sie das oben abgedruckte Formular ausgefüllt zum Gottesdienst mitbringen.

Herzlichen Dank!

Maiandacht im Aufhofener Käppele und Kuchen to go

am Sonntag, 30. Mai 2021, findet die Maiandacht mit Pfarrer Andreas Macho statt. Der Rosenkranz wird um 13:30 Uhr gebetet. Anschließend an die Maipredigt gibt es die Möglichkeit, beim St. Anna Haus einen Kuchen zu kaufen und diesen Zuhause zu genießen. "Kuchen to go"

Herzliche Einladung!

Der Erlös aus dem Kuchenverkauf kommt dem Anna Haus zugute. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

Sollte es die Wetterlage zulassen, werden uns die Alphornbläser nach der Maiandacht eine musikalische Einlage darbieten.

Fronleichnam

Das „Hochfest des Leibes und Blutes Jesu“ beschreibt besser das Fest „Fronleichnam“. Es geht darum, dass Jesus selber in der Gestalt des Leibes Christ durch unsere Straßen getragen wird.

Dorthin, wo wir leben und wohnen, kommt Jesus selbst. Wir erbitten seine Hilfe. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie ist das wichtig. Deshalb feiern wir auch dieses Jahr Fronleichnam, mit den mittlerweile üblichen Sicherheitsvorkehrungen.

Je nach den örtlichen Möglichkeiten feiern wir am Donnerstag, 03. Juni, Fronleichnam ganz unterschiedlich in vier Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit. In folgenden Gemeinden findet die Fronleichnamprozession statt:

Schemmerhofen:

08.00 Uhr Hochamt, ab etwa 09.00 Uhr Prozession
 Die Prozession beginnt am Außenaltar. Die zweite Station ist am Hofe Glaser. Von dort folgt die Prozession entlang der Hauptstraße bis zur dritten Station bei Familie Mast. Familie Romer ist die vierte und abschließende Station. Bitte achten sie immer auf den Abstand von 1,5 m bei Personen außerhalb Ihres Haushaltes. Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Häuser am Prozessionsweg zu schmücken!

Alberweiler:

10.30 Uhr Hochamt, ab etwa 11.30 Uhr begeben wir uns zum Altar auf dem Dorfplatz. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

Altheim:

10.30 Uhr Hochamt, ab etwa 11.30 Uhr Prozession. Wir laden Sie recht herzlich ein, Ihre Häuser am Prozessionsweg zu schmücken.

Ingerkingen:

08.00 Uhr Hochamt, ab etwa 09.00 Uhr Prozession.
 Dieses Jahr können wir wieder den gewohnten Weg mit Jesus durch die Straßen zu den vier Stationsaltären nehmen.

Wir laden Sie recht herzlich ein, Ihre Häuser am Prozessionsweg zu schmücken

Gottesdienstordnung

vom 30. Mai bis 6. Juni 2021

Samstag, 29. Mai

Hl. Papst Paul VI.

18.30 Uhr

Altheim

Eucharistiefeier in den Anliegen der Seelsorgeeinheit

18.30 Uhr

Aßmannshardt

Eucharistiefeier († Verstorbene der Familien Gerster und Mohr)

19.45 Uhr

Schemmerhofen

Holy Hour

Sonntag, 30. Mai

Dreifaltigkeitssonntag

Ev: Mt 28, 16-20

09.00 Uhr

Schemmerberg

Eucharistiefeier († Josef und Thekla Herrmann und † Georg Schmid)

09.00 Uhr

Schemmerhofen - Livestream

Eucharistiefeier († Josef Rapp, † Gerd Keck, † Monika Lutz, † Brigitte Rapp, † Heidi Golms und Franz-Josef Moll, † Anna und Josef Czech)

10.30 Uhr

Alberweiler

Eucharistiefeier († Karl Kaiser)

10.30 Uhr

Ingerkingen

Eucharistiefeier († Mathilde Hagel, † Karl Egle)

13.30 Uhr

Schemmerhofen

Rosenkranz

14.00 Uhr

Maiandacht - Livestream

Festprediger: Pfarrer Andreas Macho

18.30 Uhr

Ingerkingen

Maiandacht mit Aussetzung

Montag, 31. Mai

20.00 Uhr

Schemmerhofen

Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche

18.30 Uhr

Altheim

Maiandacht – gestaltet von Frauen

Dienstag, 1. Juni

Hl. Justin Märtyrer

17.00 Uhr

Schemmerhofen

Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche

18.00 Uhr

Rosenkranz

18.30 Uhr

Eucharistiefeier

Mittwoch, 2. Juni

Hl. Marcellinus u. Hl. Petrus

14.00 Uhr

Schemmerberg

Eucharistiefeier mit den Senioren

17.00 Uhr

Schemmerhofen

Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche

18.30 Uhr

Aßmannshardt

Stille eucharistische Anbetung

Donnerstag, 3. Juni

Hochfest des Leibes und Blutes Christi
Fronleichnam

Ev: Mk 14,12-16.22-26

Hl. Karl Lwanga u. Gefährten

- 08.00 Uhr **Ingerkingen**
Hochamt mit anschließender Prozession
- 08.00 Uhr **Schemmerhofen**
Hochamt mit anschließender Prozession
- 10.30 Uhr **Alberweiler**
Hochamt mit anschließender Prozession
- 10.30 Uhr **Altheim**
Hochamt mit anschließender Prozession
- 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
Stille eucharistische Anbetung
in der Pfarrkirche
- 19.15 Uhr **Prayersession**

Freitag, 4. Juni

Herz-Jesu-Freitag

- 08.30 Uhr **Altheim**
Krankenkommunion
- 08.30 Uhr **Ingerkingen**
Krankenkommunion
- 08.30 Uhr **Schemmerhofen**
Krankenkommunion
- 10.30 Uhr **Schemmerberg**
Wort-Gottes-Feier im Haus Luisa
- 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
Stille eucharistische Anbetung
in der Pfarrkirche
- 18.30 Uhr **Aßmannshardt**
Eucharistiefeier

Samstag, 5. Juni

Herz-Mariä-Samstag

Hl. Bonifatius

- 18.30 Uhr **Alberweiler**
Eucharistiefeier in den Anliegen
der Seelsorgeeinheit
- 18.30 Uhr **Ingerkingen**
Eucharistiefeier

Sonntag, 6. Juni

10. Sonntag im Jahreskreis

Ev: Mk 3, 20-35

- 09.00 Uhr **Schemmerhofen** - Livestream
Eucharistiefeier
- 09.00 Uhr **Aßmannshardt**
Eucharistiefeier
- 10.30 Uhr **Altheim**
Eucharistiefeier († Hildegard Möst, für die
Armen Seelen)
- 10.30 Uhr **Schemmerberg**
Eucharistiefeier († Klara und
Michael Rechtsteiner, † Maria Eggle)
- 11.30 Uhr **Taufe des Kindes Luis Ledermann**

Evangelische Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde
Attenweiler/Alberweiler/Aßmannshardt



Evangelisches Pfarramt Attenweiler

E-Mail: Pfarramt.Attenweiler@elkw.de

Telefon: 0 73 57/8 56

Telefax Nr. 0 73 57/92 11 69

Kontoverbindung der evang. Kirchengemeinde Attenweiler:

IBAN: DE49654618780051029006

Nachbarschaftshilfe: Frau Schilling, Tel. 07357/1382

Wochenspruch: Christus spricht: „Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.“ (Johannes 12,32)

Liebe Gemeindeglieder und Gottesdienstbesucher!

Wir möchten Sie auf die ab jetzt gültige Corona-Verordnung hinweisen, die wir bei der Gottesdienstfeier beachten müssen:

- Bitte bringen Sie – sofern vorhanden – Ihr eigenes Gesangsbuch mit.
- Desinfektionsmittel stellen wir am Kircheneingang nach Bedarf zur Verfügung.
- Beim Betreten der Kirche/des Geländes und während des gesamten Gottesdienstes gilt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung (sogenannte „OP-Masken“ oder sogar virenfilternde Masken der Standards FFP2). Kinder von sechs bis einschließlich 14 Jahren haben eine nicht-medizinische Alltagsmaske zu tragen. Kinder unter sechs Jahren bleiben von der Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung befreit.
- Es dürfen nur Personen zusammensitzen, die einem Haushalt angehören.
- Auf gemeinsames Singen müssen wir leider verzichten
- Wir sind verpflichtet, die Kontaktdaten der Gottesdienstbesucher zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten zu erfassen.
- Während des Gottesdienstes dürfen wir die Heizungsanlage nicht mehr betreiben und werden daher kurz vor Beginn diese abschalten.

*Wir freuen uns, Sie im Gottesdienst zu sehen.
Ihre evangelische Kirchengemeinde*

Sonntag, 30. Mai - Trinitatis-

- 09.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler
(Prädikantin Andrea Eller)

Sonntag, 6. Juni - 1. Sonntag nach Trinitatis -

- 09.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler
(Prädikant Lorenz Teidelt)
- 11.00 Uhr Gottesdienst in Uttenweiler
(Prädikant Lorenz Teidelt)

Vertretung

Pfarrer Herbert Seichter hat noch bis einschließlich 7. Juni Urlaub. Die Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Gunther Wruck aus Biberach (Bonhoefferkirche) eMail: Gunther.Wruck@elkw.de, Tel. 07351 / 3001000 - Mobil. 0151 / 41248574

Das Pfarramt ist in den Pfingstferien ebenfalls unregelmäßig besetzt. Bitte richten Sie daher Ihre Anliegen schriftlich ans Pfarramt, diese werden möglichst zeitnah von uns bearbeitet.

Online-Gottesdienstangebote

Die Gesamtkirchengemeinde Biberach bietet wöchentlich sonntags um 9.30 Uhr einen Gottesdienst live im Internet an. Der Livestream aus der Friedenskirche kann für die Dauer von 24 Stunden aufgerufen werden und wird dann gelöscht. <https://www.youtube.com/watch?v=CRjJbL6frOY>

Hier gibt es jeden Sonntag um 10 Uhr einen neuen Kindergottesdienst: www.kirchemitkindern-digital.de

Evangelisches Bildungswerk

Bildung geht online
Bildung ist grenzenlos
Bildung ist wichtig

Finden Sie großartige Angebote unter:
www.ebo-rv.de ein Klick lohnt sich -versprochen-

Evangelische Kirchengemeinde Warthausen



mit Schemmerhofen, Schemmerberg, Ingerkingen und Altheim

Evang. Pfarramt:

Pfarrer Hans-Dieter Bosch,
 Martin-Luther-Str. 6, 88447 Warthausen
 Telefon: 07351 / 13 9 14. Fax: 07351 / 79 84
 E-Mail: [Pfarramt.Warthausen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Warthausen@elkw.de)

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler: Tel. 07357 - 856

Trinitatis

Liebe Gemeinde, dieser Sonntag trägt den Namen „Trinitatis“, auf Deutsch: „Dreieinigkeit“. Nachdem wir am letzten Sonntag das dritte Hauptfest der Christenheit gefeiert haben, zeigt dieser Sonntag wie alles zusammen gehört: Gott schenkt uns seinen Sohn (Weihnachten); der Sohn gibt sein Leben und wird vom Vater auferweckt (Ostern); der Sohn ist zum Vater gegangen und beide senden den Heiligen Geist (Pfingsten). Schon diese kurze Darstellung macht deutlich: Alle drei Personen gehören aufs Engste zusammen. Sie wirken immer miteinander an einer gemeinsamen Sache. Seit dem 4. Jahrhundert bekennt die Christenheit von Gott, dass er sich in drei Personen zeigt; als Vater, Sohn und Heiliger Geist. Wir können sie zwar unterscheiden, aber gleichzeitig sind sie so eng aufeinander bezogen, dass wir von einer Einheit Gottes sprechen.

Es hat etwa 300 Jahre des Nachdenkens, einige Auseinandersetzungen und eine Portion Streit gebraucht, bis die Lehre von der Dreieinigkeit Gottes vollständig ausgebildet war. Wer aber meint, dass mit dieser „Lehre“ etwas Fremdes oder Falsches dem Christentum hinzugefügt worden sei, der irrt. Vielmehr nimmt sie eine Vielzahl von biblischen Aussagen auf, sortiert und ordnet sie in einem schlüssigen Konzept. Natürlich ist damit das Wesen Gottes nicht ergründet. Vieles bleibt auch weiterhin ein Wunder und ein Geheimnis, das wir Menschen nicht erklären können. Aber wer nach Gott fragt und die Beziehung zwischen Vater, Sohn und Heiligem Geist verstehen will, der hat mit der Dreieinigkeitslehre ein brauchbares (und ich meine hilfreiches) Denkmodell.



Somit ist die Dreieinigkeitslehre kein alter Hut oder ein alter Stiefel - unbrauchbar und nur noch zum Wegwerfen nütze. Insbesondere dann, wenn der alte Schuh als blühende Zierde ein Blümchen mit Namen „Drei-Einigkeitsblume“ trägt, das Stiefmütterchen (Bild: Oldiefan-Pixabay).



Die Erklärung dazu ist folgende:

Die drei (vorderen mehrfarbigen) Blütenblätter sind zwar geteilt, bilden zusammen aber doch ein „Gesicht“. Dies „Gesicht“ wiederum besteht aus drei Grundfarben. Eine, wie ich finde, schöne Darstellung des trinitarischen Geheimnisses. (Bild: Mr-Gajowy3-Pixabay)

*Einen gesegneten Sonntag und eine gute Woche
 wünscht Ihnen allen
 Ihr Pfr. Hans-Dieter Bosch*

Trinitatis, Sonntag 30. Mai 2021

9.30 Uhr Biberach, Stadtpfarrkirche:
 Gottesdienst (Dekan Matthias Krack).

1. Sonntag nach Trinitatis, 6. Juni 2021:

9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst
 (Pfarrer Hans-Dieter Bosch).

Bitte Maske tragen und Abstand einhalten.
 Menschen aus einem Haushalt dürfen
 zusammensitzen.

Schemmerhofen



Amtliche Nachrichten

Sanierungsgebiet „Schemmerhofen Ortskern Ost“

Wie bereits berichtet wurde die Gemeinde Schemmerhofen in diesem Jahr mit dem Gebiet „Schemmerhofen Ortskern Ost“ erfreulicherweise in das Landessanierungsprogramm aufgenommen. Laut gesetzlicher Vorgaben muss die Gemeinde u. a. auch die Eigentümer, Mieter und Pächter im Untersuchungsgebiet anhören.

Damit sich die Gemeinde sowie die beauftragte KE einen ersten Überblick über Ihre Einstellung zur städtebaulichen Erneuerung und zur Mitwirkungsbereitschaft verschaffen können, haben die Eigentümer und Mieter der betroffenen Grundstücke ein Schreiben mit Fragebogen erhalten. Wir erinnern nochmals an das Schreiben und bitten, den Fragebogen auszufüllen und bis zum 28.05.2021 an uns zurücksenden. Bei Fragen stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hetterich von der LBBW Immobilien Kommunalentwicklung (Tel. 0731/602896-26,
E-Mail: tanja.hetterich@lbbw-im.de)
- Herrn Behmüller
(Tel. 07356/9356-36,
E-Mail: stefan.behmueller@schemmerhofen.de)

Vereinsmitteilungen

Musikverein Schemmerhofen e. V.



Hare's Halbe Hähnchen für dohoim

Leider darf unser traditionelles Stoigfest zum zweiten Mal nicht stattfinden. Als kleinen, aber leckeren Ersatz bieten wir wieder unseren Hähnchenverkauf an.

Termin:

Donnerstag, Fronleichnam, 3. Juni 2021 von 11 – 14 Uhr und von 16.30 – 19.30 Uhr beim Musikerheim

Speisekarte:

Hähnchen von Holzkohlegrill mit Pommes oder Wecken
Vegetarische Krautschupfnudeln

Vorbestellungen nehmen wir ab Dienstag, 25. Mai 2021 bis Montag, 31. Mai 2021 von 17 – 20 Uhr telefonisch entgegen. Unsere Gockel-Hotline: 0157 37954012

*Wir freuen uns auf Ihre Bestellung!
Ihr Musikverein Schemmerhofen*

Pfarrgemeinde St. Mauritius

Einladung zur Schemmerhofen-Kinderkirche-Rallye



Liebe Kinder, liebe Eltern,
wir möchten Euch herzlich einladen,
vom 3. bis zum 6. Juni 2021 an unserer
Kinderkirche-Dorfrallye teilzunehmen.
Erlebt eine lustige Reise mit Eurer Familie
durch Schemmerhofen und entdeckt
„Neues“ in Eurer Heimat!

Startpunkt ist an der Pfarrkirche in Schemmerhofen. Wir haben verschiedene Stationen mit Fragen und Aufgaben vorbereitet, die Ihr gemeinsam mit der ganzen Familie lösen könnt. Den Fragebogen der Dorfrallye bekommt Ihr von uns per Mail zugeschickt. Bitte sendet hierzu eine Nachricht mit Eurer E-Mail-Adresse an 0163-2495404. Zudem wird der Fragebogen in unserer Kinderkirchen-Gruppe geteilt und liegt auch ab 3.Juni ausgedruckt in der Pfarrkirche zur Abholung bereit.

Auf alle, die die Rallye erfolgreich beenden, wartet eine kleine Überraschung. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und wünschen ganz viel Spaß!

Euer Kinderkirche-Team

Fronleichnam

Liebe Gemeindemitglieder,
Sie alle sind herzlich eingeladen, am Donnerstag, den 3. Juni 2021, das Hochfest „Fronleichnam“ in unserer Pfarrgemeinde mitzufeiern. Mit den mittlerweile üblichen Sicherheitsvorkehrungen kann dieses Fest gefeiert werden. Um 08.00 Uhr beginnt das Hochamt im Aufhofener Käppele. Ab etwa 09.00 Uhr versammeln wir uns zur Prozession am Außenaltar. Die zweite Station ist am Hofe Glaser. Von dort folgt die Prozession ent-

lang der Hauptstraße bis zur dritten Station bei Familie Mast. Familie Romer ist die vierte und abschließende Station. Bitte achten sie immer auf den Abstand von 1,5 m bei Personen außerhalb Ihres Haushaltes.

*Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Häuser
am Prozessionsweg zu schmücken!*

Alberweiler



Pfarrgemeinde St. Ulrich

Fronleichnam

Das „Hochfest des Leibes und Blutes Jesu“ beschreibt besser das Fest „Fronleichnam“. Es geht darum, dass Jesus selber in der Gestalt des Leibes Christ durch unsere Straßen getragen wird. Dorthin, wo wir leben und wohnen, kommt Jesus selbst. Wir erbitten seine Hilfe. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie ist das wichtig. Deshalb feiern wir auch dieses Jahr Fronleichnam, mit den mittlerweile üblichen Sicherheitsvorkehrungen.

In Alberweiler beginnt das Hochamt um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche. Im Anschluss an den Gottesdienst (ca. 11.30 Uhr) treffen wir uns beim Altar auf dem Dorfplatz. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

Kirchengemeinderatssitzung (Haushaltsplan)

Am Dienstag, 08.06.2021 um 20.00 Uhr
Die Kirchengemeinderatssitzung findet im Mehrzweckraum des Kindergartens in Alberweiler statt. Folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:

- Genehmigung des Protokolls vom 02.03.2021
- Haushaltsplan
- Sonstiges / Info

Bitte um Beachtung:

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl bitten wir um Anmeldung bis Mittwoch, 02.06.2021 bei Stefan Rupp, Telefon 07356 2287. Alle Teilnehmer werden vor Beginn der Sitzung registriert. Während der gesamten Sitzung besteht Maskenpflicht (FFP2-Maske, KN95/N95-Maske, OP-Maske). Ebenso bitten wir um Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln.

Ihr Kirchengemeinderat Alberweiler

Altheim



Pfarrgemeinde St. Nikolaus

Maiandacht – gestaltet von Frauen

Herzliche Einladung zur Maiandacht am Montag, 31. Mai 2021 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Altheim.

Bitte bringen Sie ihr eigenes Gotteslob mit.

Fronleichnam

Das „Hochfest des Leibes und Blutes Jesu“ beschreibt besser das Fest „Fronleichnam“. Es geht darum, dass Jesus selber in der Gestalt des Leibes Christ durch unsere Straßen getragen

wird. Dorthin, wo wir leben und wohnen, kommt Jesus selbst. Wir erbitten seine Hilfe. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie ist das wichtig. Deshalb feiern wir auch dieses Jahr Fronleichnam, mit den mittlerweile üblichen Sicherheitsvorkehrungen.

Um 10.30 Uhr wird das Hochamt in der Pfarrkirche St. Nikolaus gefeiert, ab etwa 11.30 Uhr beginnt die Prozession und führt durch die Ortschaft mit 4 Stationen und den jeweiligen Altären. Wir laden Sie recht herzlich ein, Ihre Häuser am Prozessionsweg zu schmücken.

Krankenkommunion

Krankenkommunion am Freitag, 4. Juni 2021 um 08.30 Uhr,

Aßmannshardt



Amtliche Nachrichten

Ortsverwaltung Aßmannshardt geschlossen

Am Freitag, den 4. Juni 2021 bleibt die Ortsverwaltung geschlossen. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Vereinsmitteilungen

SV Aßmannshardt e. V.

Abteilung Gymnastik



NEUE ONLINE KURSE (Zoom)

Tabata - Intervalltraining in der Mittagspause

Was erwartet dich?

Ein kurzes, aber knackiges Workout für den ganzen Körper, ...

Maximale Fettverbrennung.
Steigerung der Fitness- und Ausdauerleistung.
Muskelaufbau & Schnellkraft.

Kursbeginn:

8x ab Dienstag, 01.06.21 11.30 – 12.30 Uhr

Hula- Hoop Training

Was erwartet dich?

Hula-Hoop ist der neueste Trend. Mit diesem tollen Reifen kann man durchaus mehr machen als ihn nur zu „drehen“. Es wird ein Cardio-Workout für den ganzen Körper. Du benötigst einen eigenen Hula-Hoop Reifen.

Kursbeginn:

8x ab Donnerstag, 03.06.21 18.00 – 19.00 Uhr

Gebühr je Kurs:

40,-€ (Mitglieder SV Aßm.)
52,-€ (Nichtmitglieder)

ÜL: Nathalie Komarowsky

Anmeldung: nathalie.komarowsky@gmx.de

Vereinsmitglieder des SVA haben einen Versicherungsschutz bei der Teilnahme an den Onlinekursen

Pfarrgemeinde St. Michael

Stille eucharistische Anbetung

Am Mittwoch, 2. Juni 2021 von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Kirche. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Ingerkingen



Amtliche Nachrichten

Austausch von Wasserzählern

Nach dem Eichgesetz müssen die Wasserzähler regelmäßig geeicht bzw. alle 6 Jahre ausgetauscht werden. Diese Zähler werden von der Gemeinde Schemmerhofen ausgewechselt. Den Austausch nehmen unsere Wassermeister Herr Scheffold und Herr Haller sowie Herr Kammerer vor.

Bitte sorgen Sie dafür, dass die Messeinrichtungen und der Abstellhahn frei zugänglich sind.

Wir weisen die Bevölkerung auch darauf hin, dass die Wasserzähler und die Abstellventile regelmäßig kontrolliert werden sollten. Bereits ein Defekt eines Wasserhahns oder einer Toilettenspülung verursacht erheblichen Mehrverbrauch. Bei Auftreten eines erhöhten Wasserverbrauchs, kann die Gemeinde Schemmerhofen leider keine Erstattung vornehmen. Überprüfen Sie daher ab und an Ihre Wasseruhr.

Vereinsmitteilungen

Förderverein des Musikverein Ingerkingen e. V.



Alteisensammlung

Der Förderverein des Musikverein Ingerkingen führt am Samstag, den 05.06.2021 seine diesjährige Alteisensammlung durch.

Gesammelt werden jegliche Eisen- und Metallteile, Aluminium und Kupfer, auch größere Maschinen, Öfen ohne Schamottesteine sowie E-Motore und Waschmaschinen. Fahrzeugbatterien können auch entgegengenommen werden.

Nicht erlaubt sind Sonderabfälle wie Flüssigkeiten, Asbest oder Minerale oder Metalle, an denen umweltschädliche Stoffe haften. Darunter fallen auch Kühlschränke, Gefriergeräte und Fernseher, jegliche elektronischen Geräte und Haushaltsgeräte sowie Altreifen und Holzteile.

Wir bitten Sie, das Alteisen am **Samstag bis 8:30 Uhr** gut sichtbar am Straßenrand bereitzulegen. Große Schrottteile können telefonisch bei Jürgen Weber (Tel.: 0177 8843300) angemeldet werden.

Der Förderverein bedankt sich für Ihre Unterstützung!

Pfarrgemeinde St. Ulrich

Herzliche Einladung zum Fronleichnamsgottesdienst mit Prozession am 3. Juni 2021 um 08.00 Uhr

„Herrgottstag“, so wurde Fronleichnam früher teils auch in unserer Gegend genannt. Ein wunderbarer Name, der treffen-

der nicht sein könnte. Fronleichnam, der Tag unseres Herrn. Und wir freuen uns sehr, dass wir diesen Tag auch dieses Jahr wieder festlich feiern dürfen. Pfarrer Yomi wird dieses Jahr die Messe und die Prozession halten. Und so laden wir Sie ganz herzlich ein, das Gedächtnis des Leibes und Blutes unseres Herrn, am Donnerstag, 3. Juni 2021 um 08.00 Uhr, mit einem festlichen Gottesdienst und anschließender Prozession mit uns zu feiern. Während des Gottesdienstes und der Prozession gelten natürlich die Ihnen bereits bekannten Hygiene- und Abstandsregeln. Dieses Jahr können wir wieder den gewohnten Weg mit Jesus durch die Straßen zu den vier Stationsaltären nehmen. Wir freuen uns sehr auf viele Menschen, die gemeinsam mit uns Gott an diesem besonderen Tag loben und preisen und ihn auch ganz besonders um seinen Schutz und Segen bitten möchten.

Herzliche Einladung an Groß und Klein!

Krankenkommunion

Krankenkommunion am Freitag, 4. Juni 2021 um 08.30 Uhr.

Schemmerberg



Vereinsmitteilungen

SV Schemmerberg e. V.



Jugendcamp 2021 vom „29.07.- 01.08.2021“

Da dem Jugendcampteam die Kinder und das Juca sehr am Herzen liegen, möchten wir versuchen, auch trotz Pandemie, das Camp durchzuführen. Natürlich nur, wenn es der Gesetzgeber und die Lage erlauben. Dabei steht der Gesundheitsschutz immer an erster Stelle. Es wurden bereits letztes Jahr umfassende Hygienemaßnahmen erarbeitet, nach denen wir auch dieses Jahr das Camp durchführen wollen. Dieses Konzept wird in Abhängigkeit von den sich verändernden Vorgaben stets angepasst.

Anmeldetermine sind dieses Jahr:

am Donnerstag, den 17.06. von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Freitag, den 18.06.21 von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Das Anmeldeformular findet ihr auf der Homepage des SV Schemmerberg. Eine schöne Zeit bis dahin und bleibt gesund!

Euer Juca Team

Musikverein „Cäcilia“ Schemmerberg e.V.

Nachlese Pfingstgottesdienst auf dem Dorfplatz

Am Pfingstmontag gestaltete der Musikverein zusammen mit der Kirchengemeinde den Gottesdienst. Bei trockenem Wetter konnte der Gottesdienst mit circa 200 Besuchern auf dem Dorfplatz gefeiert werden.

Die musikalische Begleitung übernahmen vier Musiker des Musikvereins sowie vier Sänger/innen. Im Anschluss wurde Kuchen zum Mitnehmen auf Spendenbasis angeboten. Ein herzliches Dankeschön geht an Pfarrer Yomi für die Durchführung des Gottesdienstes. Außerdem möchten wir uns bei allen Kuchenbäcker/innen und Besucher/innen bedanken.

REDAKTIONSSCHLUSS: Dienstag, 15 Uhr



Dorfkultur Schemmerberg e.V.

Jahreshauptversammlung

Achtung: Änderung des Veranstaltungsortes:

Am Sonntag, 30. Mai 2021 findet um 19:00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Dorfkultur Schemmerberg e.V. statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen.

Die Versammlung dürfen wir unter Einhaltung der Corona-Regelungen in den Räumlichkeiten der früheren Raiffeisenbank (Raiffeisenstraße 9) veranstalten. Bitte Maske mitbringen und Abstand halten.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht Vorstand
2. Bericht Schriftführerin
3. Bericht Kassier
4. Bericht Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Rückblick und Ausblick, Aktionen
7. Wahlen
8. Wünsche, Anträge und Sonstiges

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind beim Vorstandsmitglied Matthias Bochtler, Bahnhofstr. 11, 88433 Schemmerberg (matthias.bochtler@hotmail.de) schriftlich einzureichen.

Pfarrgemeinde St. Martinus

Seniorenkreis

Liebe Senioren,
am Mittwoch, 2. Juni 2021, treffen wir uns wieder um 14.00 Uhr in der Kirche zum Gottesdienst.

Liebe Grüße

Judith und Helga

Wort-Gottes-Feier im Haus Luisa

Am Freitag 4. Juni 2021 um 10.30 Uhr.

Allgemeine Nachrichten

Corona

Öffnungsschritte für den Landkreis Biberach ab Freitag, 21. Mai 2021

Die 7-Tage-Inzidenz für den Landkreis Biberach ist seit fünf aufeinanderfolgenden Werktagen unter 165 bzw. 150 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern. Damit ist ab Freitag, 21. Mai 2021 Wechselunterricht an den Schulen, Regelbetrieb in den Kitas sowie die Öffnung von Ladengeschäften nach vorheriger Terminbuchung („Click & Meet“) unter gewissen Voraussetzungen wieder möglich.

Wechselunterricht in Schulen und Regelbetrieb in Kitas wieder möglich

Die Schulen im Landkreis Biberach können somit ab Freitag, 21. Mai 2021 wieder mit Wechselunterricht beginnen und die Kinderbetreuungseinrichtungen wieder den Regelbetrieb auf-

nehmen. Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport räumt den Schulen eine Übergangsfrist von bis zu drei Tagen zusätzlich ein, sofern die Rückkehr zum Wechselunterricht aus schulorganisatorischen Gründen nicht unmittelbar möglich ist.

„Click & Meet“ im Einzelhandel wieder möglich

Die Öffnung von Ladengeschäften für einzelne Kunden nach vorheriger Terminbuchung für einen fest bestimmten Zeitraum (Click & Meet) ist ab Freitag, 21. Mai 2021 ebenfalls wieder zulässig.

Es muss entweder vorliegen:

- ein negatives Testergebnis, das nicht älter als 24 Stunden sein darf (Abstrichdatum). Als aktuell negatives Testergebnis gelten PCR-Tests, POC-Antigentests oder Selbsttests,
- eine vollständige Impfdokumentation gemäß Stiko oder eine überstandene Coronainfektion. Als Nachweis gilt ein positiver Laborbefund einer PCR auf SARS-COV-2, der nicht älter als 6 Monate sein darf.

Zudem ist die Zahl der gleichzeitig im Ladengeschäft anwesenden Kunden auf einen Kunden je 40 m² der Verkaufsfläche beschränkt. Weiterhin gelten die Maskenpflicht (FFP2 oder medizinische Gesichtsmaske) sowie die Hygieneauflagen der Corona-Verordnung. Die Kontaktdaten der Kunden müssen erfasst werden.

Eine Übersicht über die Testmöglichkeiten ist auf der Homepage des Landratsamtes unter <https://www.biberach.de/landratsamt/kreisgesundheitsamt/informationen-ueber-testmoeglichkeiten.html> zu finden.

Sollten die Grenzwerte an drei aufeinanderfolgenden Tagen überschritten werden, müssen die Öffnungsschritte gemäß der „Bundesnotbremse“ wieder rückgängig gemacht werden.

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert:

Ein Stück Heimat verschenken und dabei die Landwirte vor der Haustür unterstützen, mit dem Biberacher Bio-Geschenkkörble – nun auch in weiteren Hofläden erhältlich

Das Biberacher Geschenkkörble ist ab sofort in zwei weiteren Hofläden der Region erhältlich. Neu eingeführt wird auch die Möglichkeit des Versands. Das Geschenkkörble setzt sich aus ökologischen Lebensmitteln verschiedener Landwirtinnen und Landwirten des Landkreises Biberach zusammen und eignet sich besonders gut als Geschenk oder Mitbringsel.

Unter dem Motto „Mehr Biodiversität für ALLE“ kann das Biberacher Geschenkkörble nach individuellem Belieben, Budget oder je nach Zielgruppe bestückt werden und spiegelt die bunte Vielfalt an ökologischen Erzeugnissen des Landkreises Biberach wider. Initiiert wurde es im Herbst 2020 von der Bio- Musterregion Biberach in Kooperation mit einigen regionalen Bio-Landwirtinnen und Bio-Landwirten, deren Produkte im „Körble“ enthalten sind. Regionalmanagerin Carola Brumm zeigt sich erfreut, dass der Verkauf des Geschenkkörbles bisher so gut angelaufen ist und schaut zuversichtlich auf die Erweiterung des Angebots. „Zukünftig kann das Bio-Geschenkkörble nicht nur im Bio-Hofladen Steigmiller in Ummendorf gekauft werden, sondern auch in den Hofläden von Familie Weber in Mettenberg und Familie Bauschatz in Riedlingen“, erklärt sie. Ebenfalls neu eingeführt ist die Möglichkeit, das Geschenkkörble zu versenden. Über den Hofladen Weber kann das Geschenkkörble dem gewünschten Adressaten zugeschickt werden.

Die Besonderheit der Familie Bauschatz

Familie Bauschatz betreibt Ihren Hof seit 1995 nach den Bioland-Richtlinien. Der Hofladen im ehemaligen Stall hat jeden Freitag geöffnet und bietet neben vielen regionalen und eigenen Produkten außerhalb der Corona-Pandemie auch Kuchen und Kaffee und lädt zum gemeinsamen Austausch ein. Eine

Besonderheit des Hofes ist die Ölmühle, damit stellt die Familie ausschließlich kaltgepresste Speiseöle aus ihren eigenen Saaten her und produziert auch für andere Landwirte in der Region.

Paula Weber führt den Hofladen in Mettenberg mit Leib und Seele Paula Weber, vom Bioland-Hofladen in Mettenberg, möchte überdies noch einen extra Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten und wird für die Verpackung der Bio- Geschenkkörble überwiegend bereits vorhandenen Lebensmittel-Lieferkisten verwenden. Der Hof von Webers in Mettenberg wird schon seit 1989 nach Methoden des biologisch-organischen Landbaus bewirtschaftet. Mit einer transparenten Produktionsweise und Vermarktung soll Vertrauen bei den Verbraucherinnen und Verbrauchern geschaffen werden. Seit langer Zeit führt Paula Weber den Hofladen mit Leib und Seele. Neben den eigenen Produkten wie Fleisch und Wurstwaren, Gemüse und Getreide finden sich noch viele Produkte mehr von Landwirten der Region im Hofladen.

Kauf eines Bio-Körbles zur Stärkung der heimischen Landwirtschaft

„Wir freuen uns mit dem Biberacher Geschenkkörble, ein wahrhaftig genussvolles Geschenk geschaffen zu haben, was nicht in der Ecke verstaubt“, erklärt Carola Brumm stolz und ergänzt, dass sich dieses auch für Firmen und Gemeinden optimal als regionales Präsent anbietet. Ihr großer Dank geht an die drei Hofläden bei denen das Bio-Körble mittlerweile erworben werden kann.

Durch das gebündelte Angebot des Geschenkkörbels soll die Bewusstseinsbildung für die biologische Landwirtschaft und die Wertschätzung gegenüber regionalen Lebensmitteln erhöht werden. Mit diesem besonderen Geschenk aus der Heimat lässt sich also nicht nur anderen ein Lächeln ins Gesicht zaubern, es trägt gleichzeitig auch zur Stärkung der heimischen Landwirtschaft und damit zur Gestaltung der Kulturlandschaft bei. Die Wertschöpfung bleibt in der Region und die Verbindung zwischen lokalen Landwirten, Verarbeitenden, Vermarktenden aber auch Verbraucherinnen und Verbrauchern wird nachhaltig gestärkt.

Kontakte

Familie Bauschatz in Riedlingen

Lindengasse 34
88499 Riedlingen-Grünigen
Telefon 07371 3775
Internet: <https://www.biolandhof-bauschatz.de/>

Öffnungszeiten: Freitag 14 bis 19 Uhr

Wochenmarkt: Samstag in Laupheim

Familie Weber in Mettenberg

Althof 10
88400 Mettenberg
Telefon 07351 8896
Internet: <http://www.bioland-hofladen.de/>

Öffnungszeiten:

Montag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Dienstag 9 bis 12 Uhr Mittwoch geschlossen

Donnerstag 14 bis 18 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Samstag 8 bis 12 Uhr

BioHofladen Steigmiller

Biberacher Straße 32
88444 Ummendorf
Telefon 07351 372801
Internet: <https://steigmiller.bio/>

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 bis 18.30 Uhr

Samstag 8.30 bis 13.30 Uhr

Weitere Informationen zum Geschenkkörble und den weiteren Projekten der Bio- Musterregion Biberach gibt es unter: www.biomusterregionen-bw.de/biberach

Kinderschutz im Jugendamt weiter entwickeln

Das Kreisjugendamt Biberach hat einen virtuellen Fachtag zum Thema: Der Ansatz „Signs of Safety“ veranstaltet

Zum Ansatz „Signs of Safety“ hat das Kreisjugendamt Biberach am Dienstag, 18. Mai 2021 einen virtuellen Fachtag veranstaltet. Das Kreisjugendamt war das erste Jugendamt in Deutschland, das diesen Ansatz eingeführt hat. Deshalb förderte das Landesjugendamt Baden-Württemberg eine wissenschaftliche Begleitung. Den Abschluss dieser Begleitforschung bildete der virtuelle Fachtag. Über 230 interessierte Fachleute aus Baden-Württemberg, aber auch aus den Nachbarländern, nahmen an der Veranstaltung teil.

Inhalt des virtuellen Fachtags

Petra Alger, Sozialdezernentin des Landkreises Biberach, dankte zu Beginn dem Kreistag und Landrat Dr. Heiko Schmid für ihren Mut, den in Deutschland noch nicht erprobten Ansatz einzuführen. Außerdem hob sie das außergewöhnliche Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jugendamtes hervor.

Im Anschluss präsentierte Manna van 't Slot, „Signs of Safety“-Trainerin aus den Niederlanden, in ihrem Vortrag unter anderem die bildhaften und altersangemessenen Methoden zur Kommunikation mit den Betroffenen. Sie begleitete die Einführung des Ansatzes im Kreisjugendamt Biberach.

Prof. Dr. Stefan Godehardt-Bestmann vom Europäischen Institut für Sozialforschung, Berlin und Studiengangleiter Soziale Arbeit an der IUBH Internationalen Hochschule, stellte die Ergebnisse seiner Interviews mit Fachkräften, Entscheidungsträgern und Betroffenen vor. Durch die Einführung von „Signs of Safety“ sieht er eine deutliche Steigerung in Bezug auf Verbindlichkeit und Professionalität, was auch die Handlungssicherheit für die Fachkräfte erhöhe. Bei allen Schwierigkeiten von Eltern gelinge es so leichter, auch die positiven Aspekte in den Blick zu bekommen und Handlungsoptionen zu entwickeln. Dies spürten auch die Familien, deren erster Kontakt mit dem Jugendamt häufig angstbesetzt sei, was sich aber schnell in eine gute Arbeitsbasis umwandle.

Eine Interaktion mit den Teilnehmenden des Fachtags war per Chatfunktion möglich. Hiervon wurde reger Gebrauch gemacht. So wurde beispielsweise nach der Zusammenarbeit des Jugendamtes mit Einrichtungen gefragt oder auch danach, wo „Signs of Safety“ an Grenzen stoße.

In ihrem Abschlussstatement betonte Edith Klüttig, Leiterin des Kreisjugendamtes Biberach, dass der Fachtag zwar das Ende der wissenschaftlichen Begleitung markiere, aber natürlich nicht das Ende der Bemühungen um die stetige Verbesserung des Kinderschutzes im Jugendamt. Dies sei eine Daueraufgabe. In näherer Zukunft stehe die noch bessere Einbindung der Träger in der Region in die Arbeit mit dem Ansatz „Signs of Safety“ an. Ihre Hoffnung sei, dass der Fachtag auch bei weiteren Jugendämtern in Deutschland Interesse geweckt habe und so auch das fachliche Netzwerk immer weiter wachsen möge.

Einführung von „Signs of Safety“

Die Gewährleistung des Kindeswohls ist seit jeher die Aufgabe der Jugendämter. Dazu gehört im Verdachtsfall auch die Überprüfung, ob Eltern ihrem Erziehungsauftrag angemessen nachkommen. Dies ist keineswegs eine einfache Aufgabe.

Das zeigen die medial stark beachteten, tragischen Einzelfälle, die in den letzten Jahren beispielsweise unter den Überschriften „Alessio“ und „Staufen“ bekannt wurden.

Das Kreisjugendamt Biberach strebte hier eine weitere Verbesserung seiner Arbeit und Strukturen an und entschied sich 2017 für die Einführung von „Signs of Safety“. Der Ansatz stammt aus Australien und wird mittlerweile weltweit in vielen Ländern eingesetzt. Dieser praktische Ansatz für die Kinderschutzarbeit vereint Methoden, die eine bessere Kommunikation mit betroffenen Kindern ermöglicht. Außerdem wird die Möglichkeit geboten, vorhandene Arbeitsstrukturen zu überprüfen. Auch die Haltung, mit der die Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter den Familien begegnen wird thematisiert. Diese sollen auf der einen Seite kontrollierend und im Zweifelsfall „eingreifend“ auftreten und gleichzeitig eine vertrauensvolle Beziehung aufbauen. Erst durch diese Vertrauensbasis wird eine positive Entwicklung des Erziehungsverhaltens ermöglicht.

Engagement und Einsatz werden wieder belohnt:

Landkreis Biberach lobt Ehrenamtspreis 2021 aus

Der Landkreis Biberach lobt wieder einen Preis für Ehrenamtliche aus, die sich über das normale Maß hinaus einbringen und damit einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung des Lebens im Landkreis Biberach, in den Städten und Gemeinden leisten. Bis zu zehn Ehrenamtspreisträger, denen jeweils ein Scheck über 1.000 Euro winkt, können in diesem Jahr ausgezeichnet werden. Einsendeschluss für Vorschläge ist am Mittwoch, 7. Juli 2021.

„Ich freue mich, dass es im Landkreis so viele Menschen gibt, die sich uneigennützig für andere, für die Gemeinschaft und damit für ein funktionierendes gesellschaftliches Zusammenleben einsetzen“, so Landrat Dr. Heiko Schmid. „Mit dem Ehrenamtspreis wollen wir diese Arbeit, die oft nicht in den Fokus der Öffentlichkeit gelangt, würdigen und anerkennen. Es wäre toll, wenn dadurch auch andere motiviert würden, sich ehrenamtlich einzubringen.“

Für die Auszeichnung mit einem Preis sind unter anderem folgende Kriterien maßgebend: Uneigennützigkeit, Vorbildlichkeit und Herausragen des ehrenamtlichen Engagements. Die vorgeschlagenen Gruppen, Vereine oder Einzelpersonen müssen aus dem Kreisgebiet stammen. Ihre ehrenamtliche Tätigkeit muss sich an die Menschen innerhalb des Landkreises richten. Das Engagement darf nicht überwiegend durch Zuschüsse finanziert werden und darf nicht maßgeblich von hauptamtlich tätigen Kräften leben.

Bewerbungsverfahren

Vorschläge für Gruppen, Vereine oder Einzelpersonen kann jeder beim Landratsamt Biberach einreichen. Neben den klassischen Betätigungsfeldern des Ehrenamtes in Sport, Musik und Kultur können beispielsweise auch Menschen vorgeschlagen werden, die sich im sozialen Bereich für Schwächere in der Gesellschaft einsetzen oder die den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen in den Mittelpunkt ihres ehrenamtlichen Engagements stellen. Auch Vorschläge, die eine herausragende ehrenamtliche Betätigung junger Menschen zum Inhalt haben, werden ausdrücklich begrüßt. Eigenbewerbungen sind ausgeschlossen. Der Vorschlag ist mit Hilfe eines beim Landratsamt Biberach erhältlichen Vorschlagsbogens zu begründen. Darüber hinaus soll das ehrenamtliche Engagement auf maximal drei Seiten detaillierter ausgeführt werden. Alternativ hierzu kann der Vorschlag direkt über das Internet eingereicht und begründet werden. Preisträger der vergangenen Jahre können nicht nochmals ausgezeichnet werden.

Die Preisträger werden im Herbst von der Jury ermittelt. Die Preisverleihung findet am 6. Dezember 2021 im Landratsamt Biberach statt. Pandemiebedingt wird das Format oder die Öffentlichkeit der Preisverleihung später festgelegt.

Informationen und Bewerbungsbogen: Maximilian Laemmler,

Telefon 07351 52- 6223, E-Mail: ehrenamtspreis@biberach.de oder www.biberach.de.

Landratsamt Biberach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am vergangenen Sonntag haben wir nicht nur das Pfingstfest, sondern auch den Tag des Grundgesetzes gefeiert. Dieser findet jedes Jahr am 23. Mai statt und geht auf die Verkündung des Grundgesetzes vor inzwischen 72 Jahren zurück. Seit 1949 sichert uns die Verfassung umfangreiche Rechte, verpflichtet uns aber auch dazu, auf einander Rücksicht zu nehmen.

In den vergangenen 15 Monaten haben Bundes- und Landesregierung viele Grundrechte aufgrund der Corona-Pandemie eingeschränkt. Polizei und Ordnungsämter mussten das Leben zuweilen bis in die privatesten Bereiche hinein überprüfen und fühlten sich oft zerrieben zwischen dem Verständnis für die natürlichen Bedürfnisse einzelner und dem bisweilen abstrakten Ziel, die Pandemie in den Griff zu bekommen. Die Schulen und Kitas blieben wochenlang zu, Restaurants und Cafés sind seit November geschlossen. Das alles war (und ist) nötig, um Artikel 2, Absatz 2 des Grundgesetzes, dem Recht auf körperliche Unversehrtheit, zu entsprechen. Mit den Eingriffen in die Freiheit des Einzelnen hat der Staat viel Schaden von der Bevölkerung abgewendet, das Gesundheitssystem nicht überlastet und dazu beigetragen uns vor gesundheitlichen Gefahren zu schützen.

Es ist sehr traurig, dass trotz aller Maßnahmen bislang 87.000 Menschen in Deutschland an einer Corona-Infektion gestorben sind. Im Landkreis Biberach trauern wir um 167 Frauen und Männer. Ihren Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl. In den vergangenen Tagen und Wochen ist nach einem langen, steinigen Weg auch die Inzidenz im Landkreis deutlich zurückgegangen, und der Trend ist weiter positiv. Zudem wirken die Impfungen. Und so werden die Einschränkungen von Grundrechten nach und nach wieder gelockert oder sogar gänzlich aufgehoben.

Diese Entwicklung lässt uns aufatmen. Wir alle freuen uns nach Monaten der Entbehrung darauf, wieder Musik, Kunst und Theater zu genießen, gemeinsam Sport zu treiben, einen Einkaufsbummel zu unternehmen, im Restaurant um die Ecke oder im Biergarten am Ausflugsziel gemütlich beieinander zu sitzen. Kinder und Jugendliche kehren bald in die Kitas und Schulen, in die Musikschulen und Sporthallen zurück und füllen die Räume mit Leben.

Trotz allen berechtigten Optimismus dürfen wir aber nicht leichtsinnig werden. Zu schnell könnten die hart erkämpften Erfolge wieder gefährdet werden. Wir bitten Sie daher herzlich, die geltenden Abstands- und Hygieneregeln zur Bewältigung der Corona-Pandemie weiter einzuhalten, Testmöglichkeiten wahrzunehmen, sich impfen zu lassen, sobald dies für Sie möglich wird. Nur als Gemeinschaft werden wir diese Krise bewältigen und in ein fröhlicheres, freieres Leben zurückkehren können.

Am vergangenen Wochenende haben Christinnen und Christen auf der ganzen Welt das Pfingstfest begangen. An Pfingsten feiern wir die Aussendung des Heiligen Geistes Gottes und Jesu bleibende Gegenwart in der Kirche. In der Apostelgeschichte heißt es: „Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt und begannen, in fremden Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab.“ Wäre es nicht, gerade nach dieser Zeit, die so viele Wunden geschlagen hat, etwas Wunderbares, wenn wir die Sprache des anderen, die Sprache der anderen sprechen? Wir brauchen dazu gar nicht viel. Wir müssen nur zuhören, um einander zu verstehen.

In seiner Rede zum Abschluss des Ökumenischen Kirchentags

hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier diese Bitte in folgende Worte gekleidet: „Wir müssen wieder Brücken bauen zwischen Menschen und Gruppen, die die Pandemie verfeindet hat. Wir müssen nicht alle einer Meinung sein – aber wir brauchen einander.“

Gemeinsam schaffen wir das.

Die Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung informiert:

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und deren Angehörige

Im Landkreis Biberach gibt es die Möglichkeit für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und deren Angehörige, sich an die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) zu wenden. Die Stelle berät unabhängig, vertraulich und kostenfrei. Die Stelle setzt sich aus Menschen mit Psychiatrie-Erfahrung, Angehörigen, einer Person mit professionellem Hintergrund und dem Patientenführsprecher zusammen. Die IBB-Stelle informiert über Angebote im Landkreis und kümmert sich um Beschwerden von Menschen im Zusammenhang mit Behandlung und Betreuung. Eine Beratung ist telefonisch unter 07351 34951300 (Anrufbeantworter – die Beratungsstelle ruft zurück) oder per E-Mail an info@ibb-bc.de möglich. Weitere Informationen gibt es unter www.ibb-bc.de

Das Kreisforstamt informiert:

Beschränkung des ordentlichen Fichten-Holzeinschlags vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021

Die Verordnung über die Beschränkung des ordentlichen Holzeinschlags in dem Forstwirtschaftsjahr 2021 vom 14. April 2021 (HolzEinschlBeschrV2021) ist am 23. April 2021 in Kraft getreten. Daraus ergibt sich eine Beschränkung des ordentlichen (planmäßigen) Einschlags der Holzart Fichte. Im Zeitraum vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021 wird der ordentliche Holzeinschlag auf 85 Prozent des durchschnittlichen Fichten-Einschlags beschränkt. Die Berechnung des Prozentsatzes bezieht sich auf alle verbuchten Sorten und Nutzungsarten je Waldbesitzerin und Waldbesitzer von 2013 bis 2017. Angefallenes Sturm- und Käferholz fallen nicht unter diese Verordnung. Es ist das jeweilige Wirtschaftsjahr / Kalenderjahr des Forstbetriebs heranzuziehen.

Auch nicht buchführungspflichtigen Betrieben, ohne amtlich festgestellten Hiebssatz, soll ein wirtschaftlich sinnvoller Marktzugang ermöglicht werden. Deshalb können diese ihre ordentlichen Fichtenholzeinschläge bis zu einer Höhe von maximal 75 Erntefestmeter ohne Rinde je Betrieb tätigen, ohne gegen die Regelungen der HolzeinschlBeschrV2021 bzw. des Forstschäden-Ausgleichsgesetzes zu verstoßen. Eine Überschreitung zum Zeitpunkt des Inkrafttretens stellt keinen Verstoß dar.

Eine Befreiung ist auf Antrag bei „wirtschaftlich unbilliger Härte“ (Existenzgefährdung des Forstbetriebs, Liquiditätsengpässe, hohe Vertragsstrafen) möglich. Es erfolgt eine Einzelfallprüfung. Die Erteilung einer Befreiung für Körperschaftswaldbetriebe und Privatwaldbetriebe ab 200 Hektar erfolgt durch das Regierungspräsidium Freiburg, im Privatwald unter 200 Hektar durch die Untere Forstbehörde.

Sana Kliniken Landkreis Biberach

Besuche im Krankenhaus wieder möglich Lockerung des Besuchsverbotes zum Pfingstwochenende

Seit Oktober letzten Jahres mussten Patienten aufgrund der anhaltend hohen Inzidenzwerte weitgehend auf Besuche am

Krankenbett verzichten. Mit dem Sinken der Zahlen im Landkreis Biberach unter die 100er-Marke wird ab Samstag, den 22. Mai 2021 das generelle Besuchsverbot nun vorsichtig gelockert. So können auch an den Sana Kliniken im Landkreis Biberach stationäre Patienten wieder in eingeschränktem Umfang Besuche erhalten. Entsprechend der nun in Kraft getretenen Änderung der Allgemeinverfügung des Landes Baden-Württemberg, die Besuchern das Betreten eines Krankenhauses bislang untersagte, ist auch in den Sana Kliniken im Landkreis Biberach an den Standorten Biberach und Laupheim eine erste Lockerung des Besuchsverbotes unter bestimmten Sicherheitsvorkehrungen vorgesehen. So dürfen Patienten ab dem Pfingstwochenende zwischen 11 und 17 Uhr einen Besucher pro Tag für eine Stunde empfangen. Voraussetzung dafür ist entweder der Nachweis eines vollständigen Impfschutzes, das heißt, die zweite Impfung liegt länger als 14 Tage zurück, der Nachweis einer Covid-Erkrankung in den letzten 6 Monaten oder ein negativer Antigen- beziehungsweise PCR-Test. Dafür bietet das Testzentrum am Biberacher Klinikum für Besucher von Montag bis Freitag zwischen 13 und 15 Uhr kostenfreie Antigentests an. Ein negatives Testergebnis ist 48 Stunden lang gültig.

Sowohl Besucher wie auch Patienten müssen während des Besuchs einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz tragen und die geltenden Abstandsregelungen beachten. Die Sana Kliniken Landkreis Biberach bitten dahingehend alle Besucher, eine eigene Maske - in hygienischem Zustand - mitzubringen.

COVID-19-positive Patienten sowie COVID-19-Verdachtsfälle sind von diesen Regelungen ausgeschlossen und dürfen aus Sicherheitsgründen weiterhin keinen Besuch empfangen. Betreten werden können die Kliniken ausschließlich über den Haupteingang unter der Voraussetzung, dass der Besucher gesund ist und keine Symptome, wie etwa eine erhöhte Temperatur, Husten, Schnupfen oder eine neu aufgetretene Beeinträchtigung des Geruchs- und Geschmackssinnes, aufweist. Daher erfolgt am Eingangsbereich eine Registrierung, im Rahmen derer ein Selbstauskunftsbogen zur Risikoabschätzung ausgefüllt wird.

Alle Informationen zu den Besuchsregelungen sind online unter www.sana.de/biberach erhältlich. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann der Selbstauskunftsbogen bereits vorab auf der Website abgerufen, daheim ausgefüllt und mitgebracht werden.

Pfingstzeltlager 2021 abgesagt

Leider hat sich die Lage der Covid-19-Pandemie nicht geändert und wie schon letztes Jahr muss das Jugendzeltlager Biberach in den Pfingstferien abgesagt werden. Das Team des Jugendzeltlagers hat bis zum Schluss gehofft, dass die Zahlen sinken und eine Lockerung der strengen rechtlichen Vorgaben eintritt. Schweren Herzens musste das Team auf der Grundlage aller bekannten Informationen nun diese Entscheidung treffen, da Übernachtungen bei Kinder- und Jugendfreizeitangeboten nach wie vor inzidenzunabhängig untersagt sind.

Das ganze Team ist darüber sehr traurig, gemeinsam wurde bereits viel Herzblut in die Vorbereitungen gesteckt und es hatten sich alle auf das Zeltlager unter dem Motto „Märchencamp im Zauberwald“ gefreut. Die zahlreichen Anmeldungen haben diese Entscheidung nicht leicht gemacht, denn die Absage bedeutet auch für viele Kinder, die bereits mit Vorfreude auf das Zeltlager hingefiebert hatten, eine große Enttäuschung. Das Zeltlagerteam hätte sehr gerne nach diesem schwierigen Jahr eine Abwechslung für die Kinder, aber auch für die Eltern im Alltag angeboten.

Die Gesundheit aller TeilnehmerInnen und BetreuerInnen sowie deren Familien steht jedoch im Vordergrund. Aus diesem Grund wurde in Absprache mit dem Turngau Oberschwaben und der TG Biberach nun dieser Schritt beschlossen. Die Teil-

nehmerbeiträge die schon bezahlt wurden, werden zurückerstattet.

Für Fragen stehen Tobias Hardegger (0174-2401794) oder Michaela Paul (0176-45857689) telefonisch oder per E-Mail (jugendzeltlager-bc@gmx.de) zur Verfügung.

Das Zeltlagerteam hofft, dass im nächsten Jahr ohne Einschränkungen das Jugendzeltlager stattfinden kann und freut sich auf viele Wiederanmeldungen für das Zeltlager 2022.

Kreisjugendring Biberach e.V.

Austausch zu Freizeiten und Ferienangeboten 2021

Viele Anbieter von Freizeiten oder Ferienangeboten fragen sich, was die neue Corona-Verordnung für die Kinder- und Jugendarbeit, die seit dem 17.05.2021 gilt, für Freizeiten, Ferienangebote und Zeltlager im Sommer bedeutet. Können diese durchgeführt werden und was muss beachtet werden?

Der Kreisjugendring Biberach e.V. bietet dazu in Kooperation mit dem Katholischen Jugendreferat Biberach und dem evangelischen Jugendwerk Biberach einen Austausch für alle, die für den Sommer ein Ferienangebot geplant haben, an. Dieser findet am Donnerstag, 10. Juni um 19:00 Uhr digital über die Plattform zoom statt. Nach der Anmeldung über info@kjr-biberach.de wird ein Zugangslink verschickt.

LandFrauenverband Biberach – Sigmaringen im Bildungs- und Sozialwerk

Online-Vortrag über

„Unser Immunsystem – ein Buch mit sieben Siegeln“

„Immunsystem verstehen – Immunsystem stärken“

Unser Immunsystem ist eines der komplexesten Systeme in unserem Körper und hat sich auf die Abwehr von Krankheitserregern spezialisiert. Ohne Abwehrsystem würden wir krankmachenden Schadstoffen schutzlos gegenüberstehen.

Referentin: Karoline Renner, Heilpraktikerin

Wann: 10. Juni 2021

Beginn: 19.00 Uhr

Kosten: 5,00 Euro Mitglieder, 7,00 Euro Nichtmitglieder

Zugangsdaten erhalten die Teilnehmer nach Anmeldung digital. Anmeldung bis 7. Juni 2021
Info Geschäftsstelle Telefon 07571 730922,
E-Mail: lichtenberger@lbv-bw.de

Online-Vortrag über

„Nachhaltige Investitionen mit Fonds“

Die Zeiten von mehr Zinsen auf dem Sparbuch sind vorbei.

In der heutigen Zeit ist es wichtig, sich mit dem Thema der Geldanlage intensiv zu befassen. Bei diesem Vortrag erfahren Sie Tipps wie man mit Fonds gute Anlagen tätigen kann.

Referentin: Karin Hampel von der LBV-U, Bad Waldsee

Wann: 24. Juni 2021

Beginn: 19.00 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung bis 21. Juni 2021 an die Geschäftsstelle, Telefon 07571 730922, E-Mail: lichtenberger@lbv-bw.de

Die Zugangsdaten erhalten die Teilnehmer nach Anmeldung digital

Agentur für Arbeit Ulm

Vortragsreihe „Zukunft gut finden“ – Erfolgreich bewerben

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, den 16. Juni einen weiteren Online-Vortrag im Rahmen

der Reihe „Zukunft gut finden“ an. Das Thema lautet „Selbstvermarktung ist das A und O – erfolgreich bewerben!“. Der einstündige Vortrag beginnt um 17:30 Uhr. Inhaltlich geht es um das Thema Bewerbung. Wie gestalte ich eine gute Bewerbungsmappe? Welche Formen der Bewerbung sind heute üblich? Wie bereite ich mich auf Vorstellungsgespräche und Auswahlverfahren vor? Diese und weitere Fragen werden in der Veranstaltung beantwortet. Weiterhin gibt es viele nützliche Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung. Neben Schülern und Eltern richtet sich die Veranstaltung an Alle, die am Thema interessiert sind.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die regionale Berufsberatungshotline unter 0731 160-777. Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset und Kamera oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Durchgeführt wird die monatliche Vortragsreihe mit wechselnden Themenschwerpunkten von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm. Termine und Themen sind in der Veranstaltungsdatenbank auf arbeitsagentur.de oder auf der Seite Jugendberufsagentur Alb-Donau/ Ulm unter jubadub.de zu finden.

BiZ & Donna – Vortragsreihe für Frauen

Wiedereinstieg ins Berufsleben – das bringt mich weiter!

Das Online-Seminar Wiedereinstieg ins Berufsleben startet am Mittwoch, den 09.06.2021 von 09:00 bis 11:00 Uhr. Angesprochen sind alle Personen, die darüber nachdenken, in ihrem erlernten Beruf wieder eine Beschäftigung aufzunehmen oder Interesse haben, nochmals ganz neu anzufangen. In diesem Vortrag erfahren Teilnehmende, wie der Wiedereinstieg in den Beruf gestaltet werden kann und was es dabei zu beachten gibt: Wie sieht es am regionalen Arbeitsmarkt aus? Was ist bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf wichtig? Welche Chancen bringen Qualifizierungen und wie kann die Agentur für Arbeit dabei unterstützen?

Für das Seminar ist eine Anmeldung erforderlich unter: Ulm.BCA@arbeitsagentur.de. Der Link zum Videokonferenzportal wird nach der Anmeldebestätigung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset und Kamera oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Ansprechpartnerin: Constanze Abendroth, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt bei der Agentur für Arbeit Ulm, Telefonnummer: 0731 160-739. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Durchgeführt wird die Vortragsreihe BiZ&Donna von den Arbeitsagenturen Ulm und Neu-Ulm, in Kooperation mit den Jobcentern Alb-Donau, Neu-Ulm und Ulm. Das BiZ&Donna - Jahresprogramm 2021 ist über Ulm.BCA@arbeitsagentur.de erhältlich

Kreishandwerkerschaft Biberach

Ausbildereignungsprüfung nach AEVO

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet aufgrund großer Nachfrage von 7. bis 24. Juli einen berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang zur Ausbildereignungsprüfung an. Dieser Lehrgang findet in 3 Blockphasen mit je 3-4 Tagen statt. Die Prüfung ist auf Ende Juli/Anfang August 2021 geplant. In Vollzeit findet dieser Kurs ab 02.11.2021 statt.

Weitere Informationen und Anmeldungen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351/5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www.kreishandwerkerschaft-bc.de

Virtuelle Infoveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen

Eine virtuelle Informationsveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen wird von der KHS Biberach am Donnerstag, 10. Juni um 17:30 Uhr angeboten. Interessierte erhalten individuelle Beratung und Unterstützung sowie Infos über Anforderungen, Zulassungsvoraussetzungen und Fördermaßnahmen. Diese Veranstaltung findet online mit GoToMeeting statt.

Anmeldung bei u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de ist bis 10.06.2021 möglich. Die Teilnehmer erhalten nach Eingang der Anmeldung den Zugang in die digitale Lernplattform per Email.

Persönliche Terminvereinbarungen und Informationen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www.kreishandwerkerschaft-bc.de